

## Medienmitteilung

Planegg/München, 19. Oktober 2018

### **MorphoSys-Lizenzpartner Janssen berichtet, dass neue 3-Jahres-Daten mit Tremfya® (Guselkumab) stabile Raten der Hautklärung bei Patienten mit mittelschwerer bis schwerer Schuppenflechte zeigen**

Die MorphoSys AG (Frankfurt: MOR; Prime Standard Segment, MDAX & TecDAX; NASDAQ: MOR) gab heute bekannt, dass ihr Lizenzpartner Janssen Research & Development, LLC (Janssen) neue Langzeitdaten aus der offenen (open-label) Verlängerung der klinischen Phase 3-Studie VOYAGE 1 veröffentlicht hat. Die Ergebnisse zeigen laut Janssen stabile Raten hinsichtlich der Verbesserung der Schuppenflechtesymptomatik (skin clearance) bei erwachsenen Patienten mit mittelschwerer bis schwerer Schuppenflechte (Plaque-Psoriasis) in Behandlungswoche 52 sowie 156, d.h. nach einem sowie nach drei Jahren Behandlung mit Tremfya®.

Laut einer von Janssen heute veröffentlichten Pressemitteilung zeigten die auf einer Dermatologen-Konferenz in den USA (37<sup>th</sup> Fall Clinical Dermatology Conference in Las Vegas) vorgestellten Ergebnisse, dass in Behandlungswoche 156 fast 83% der Patienten, die Tremfya® in der VOYAGE 1-Studie erhielten, eine mindestens 90%-ige Verbesserung der Anzeichen und Symptome von Schuppenflechte erzielten, gemessen am Psoriasis-Area-Severity-Index (PASI 90), was einer nahezu vollständigen Hautklärung entspricht. Ebenfalls fast 83% der Patienten zeigten gemäß dem Investigator's Global Assessment (IGA) eine vollständige (IGA = 0) oder nahezu vollständige (IGA = 1) Beseitigung der Hauterscheinungen nach drei Jahren Behandlung. Laut Janssen erreichten 96,4% der mit Tremfya® behandelten Patienten in Woche 156 einen PASI 75-Score, d.h. eine mindestens 75%-ige Verbesserung der Anzeichen und Symptome von Schuppenflechte. Eine vollständige Beseitigung der Hauterscheinung (mit Ausnahme von Restverfärbungen) nach drei Jahren Behandlung erreichten 53,1% der Patienten bewertet nach dem IGA-Kriterium (IGA = 0) bzw. 50,8% der Patienten gemessen am PASI-Ergebnis (PASI 100).

Tremfya® (Guselkumab) ist ein mit Hilfe von MorphoSys' Antikörpertechnologie HuCAL erzeugter, vollständig humaner monoklonaler Antikörper, der gegen IL-23 gerichtet ist und von Janssen entwickelt wird.

Dr. Markus Enzelberger, Forschungsvorstand der MorphoSys AG, sagte: „Wir freuen uns sehr über die Mitteilung unseres Lizenzpartners Janssen, dass Patienten, die Tremfya® in der klinischen Phase 3-Studie VOYAGE 1 erhalten haben, nach drei Jahren Behandlung weiterhin ein stabiles Ansprechverhalten hinsichtlich ihrer Symptomatik gezeigt haben. Wir glauben, dass für eine chronische Autoimmunerkrankung wie Schuppenflechte langfristige Behandlungsdaten von großer Bedeutung sind. Wir hoffen, dass Tremfya® eine dauerhafte Behandlungsmöglichkeit für erwachsene Schuppenflechtepatienten bieten wird, die von einer mittelschweren bis schweren Form dieser Erkrankung betroffen sind.“

Laut Janssen lag unter den 494 Patienten, die im Rahmen der Studie mit Tremfya® behandelt wurden, der Anteil von Patienten mit unerwünschten Ereignissen (adverse events), schweren unerwünschten Ereignissen (serious adverse events), Infektionen bzw. schweren Infektionen bei 86,2%, 13,4%, 67,8% bzw. 2,2% in Woche 156, was mit den Ergebnissen früherer

Datenerhebungen aus dieser Studie übereinstimmt. Bei den mit Tremfya® in der Studie behandelten Patienten wurden keine Fälle von aktiver Tuberkulose, opportunistischen Infektionen oder schweren Überempfindlichkeitsreaktionen gemeldet.

Tremfya® ist in den USA, Kanada, der Europäischen Union und mehreren anderen Ländern für die Behandlung von Plaque-Psoriasis (Schuppenflechte) und in Japan für die Behandlung von Psoriasis und psoriatischer Arthritis zugelassen. Darüber hinaus wird Tremfya® (Guselkumab) derzeit in zwei Phase 3-Studien bei psoriatischer Arthritis, in einer Phase 3-Studie im Vergleich zu Secukinumab zur Behandlung von mittelschwerer bis schwerer Schuppenflechte sowie in einem Phase 2/3-Studienprogramm bei Morbus Crohn klinisch untersucht. MorphoSys erhält Tantiemen (Umsatzbeteiligungen) aus dem Verkauf von Tremfya®.

Weitere Informationen finden Sie in der [Pressemitteilung](#) von Janssen vom 19. Oktober 2018.

#### Über MorphoSys:

MorphoSys ist ein biopharmazeutisches Unternehmen, das bis in die späten Phasen der klinischen Entwicklung aktiv ist. MorphoSys hat sich der Entwicklung innovativer und differenzierter Therapien für Patienten mit schweren Erkrankungen verschrieben. Basierend auf seinen proprietären Technologieplattformen und seiner führenden Rolle auf dem Gebiet therapeutischer Antikörper hat MorphoSys gemeinsam mit Partnern eine Wirkstoffpipeline mit mehr als 100 Programmen in Forschung und Entwicklung aufgebaut, von denen sich derzeit 29 in der klinischen Erprobung befinden. Diese breite Pipeline umfasst zwei Geschäftsfelder: Im Segment „Proprietary Development“ investiert MorphoSys in die Entwicklung seiner eigenen Produktkandidaten; im Segment „Partnered Discovery“ werden Produktkandidaten im exklusiven Auftrag von Partnern aus der Pharma- und Biotechnologieindustrie erzeugt. Im Jahr 2017 erhielt Tremfya® (Guselkumab), vertrieben von Janssen, als erster therapeutischer Antikörper auf Basis der von MorphoSys entwickelten Technologie die Marktzulassung für die Behandlung von mittelschwerer bis schwerer Schuppenflechte (Plaque-Psoriasis) in den USA, der Europäischen Union und Kanada. MorphoSys ist an der Frankfurter Börse und an der amerikanischen Börse Nasdaq jeweils unter dem Symbol „MOR“ notiert. Aktuelle Informationen zu MorphoSys sind unter <http://www.morphosys.de> verfügbar.

HuCAL®, HuCAL GOLD®, HuCAL PLATINUM®, CysDisplay®, RapMAT®, arYla®, Ylanthia®, 100 billion high potentials®, LanthioPep®, Slonomics®, Lanthio Pharma® und LanthioPep® sind eingetragene Warenzeichen der MorphoSys Gruppe. Tremfya® ist ein Warenzeichen von Janssen Biotech, Inc.

*Diese Mitteilung enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen über die MorphoSys-Unternehmensgruppe, darunter Erwartungen an die langfristigen Behandlungsergebnisse bei Patienten mit mittelschwerer bis schwerer Plaque-Psoriasis, die mit Tremfya® behandelt wurden. Die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen stellen die Einschätzung von MorphoSys zum Zeitpunkt dieser Mitteilung dar und beinhalten bekannte und unbekannt Risiken und Unsicherheiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage und Liquidität, die Leistung oder Erfolge von MorphoSys oder die Branchenergebnisse wesentlich von den in diesen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten oder implizierten historischen oder zukünftigen Ergebnissen, finanziellen Bedingungen und Liquidität, Leistungen oder Erfolgen abweichen. Auch wenn die Ergebnisse, die Leistung, die Finanzlage und die Liquidität von MorphoSys sowie die Entwicklung der Branche, in der das Unternehmen tätig ist, mit solchen zukunftsgerichteten Aussagen übereinstimmen, können sie keine Vorhersagen über Ergebnisse oder Entwicklungen in zukünftigen Perioden treffen. Zu den Faktoren, die zu Unterschieden führen können, gehören dass die Erwartungen von MorphoSys an die langfristigen Behandlungsergebnisse bei Patienten mit mittelschwerer bis schwerer Plaque-Psoriasis, die mit Tremfya® behandelt wurden, falsch sind, sowie die damit verbundenen Unsicherheiten im Zusammenhang mit Wettbewerbsentwicklungen, klinischen Studien- und Produktentwicklungsaktivitäten und Zulassungsanforderungen, das Vertrauen von MorphoSys in die Zusammenarbeit mit Dritten und andere Risiken, die in den Risikofaktoren in MorphoSys' Registration Statement on Form F-1 und anderen Unterlagen bei der US Securities and Exchange Commission angegeben sind. Angesichts dieser Unsicherheiten wird dem Leser empfohlen, sich nicht zu sehr auf solche zukunftsgerichteten Aussagen zu verlassen. Diese zukunftsgerichteten*

*Aussagen beziehen sich nur auf das Datum der Veröffentlichung dieses Dokuments. MorphoSys lehnt ausdrücklich jede Verpflichtung ab, solche zukunftsgerichteten Aussagen in diesem Dokument zu aktualisieren, um eine Änderung der diesbezüglichen Erwartungen oder eine Änderung der Ereignisse, Bedingungen oder Umstände, auf denen diese Aussagen beruhen oder die die Wahrscheinlichkeit beeinflussen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse von den in den zukunftsgerichteten Aussagen dargelegten abweichen, widerzuspiegeln, es sei denn, dies ist durch Gesetz oder Verordnung ausdrücklich vorgeschrieben.*

**Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:  
MorphoSys AG**

Alexandra Goller  
Associate Director Corporate Communications & IR

Jochen Orlowski  
Associate Director Corporate Communications & IR

Dr. Claudia Gutjahr-Löser  
Investor Relations Officer

**Tel: +49 (0) 89 / 899 27-404**  
**[investors@morphosys.com](mailto:investors@morphosys.com)**